

Neuigkeiten zum FaDaF-Transitjahr und zur Jubiläumstagung 2024

In dieser Nummer

- S. 1 Was hat im Januar stattgefunden?
- S. 2 Aufruf zum Mitmachen
- S. 2 Veranstaltungen Februar 2024
- S. 2 Sonstiges und Sponsoren
- S. 2 Jubiläumstagung 2024: Stand der Dinge

[Transitjahr-Homepage](#)

[FaDaF-Kalender](#)

[FAQs zum Transitjahr](#)



buero@fadaf.de



0551 3924792 (neu!)

Was hat im Januar stattgefunden?

Der Start in das Jahr 2024 war fulminant. Irmelinn Jahnke, studentische Angestellte bei Dr. Nils Bernstein am Sprachenzentrum der Universität Hamburg, verrät allen, die es nicht live miterleben konnten, wie und warum:

Als erste Komponente des dreiteiligen Highlights zum Thema „Zehn Jahre ästhetisches Lernen – ein Blick zurück, zwei Blicke nach vorne“ fand ein Poetry Slam am 18.01.2024 im Syntagma der Universität Hamburg statt. Eine Handvoll internationaler Studierende haben sich dort mit Hilfe des ästhetischen Lernens auf eine individuelle Art und Weise ausdrücken können. Die Kreativität der Texte war vielseitig; Sonnenschein, Trauertränen und Alltagsleben waren unter anderem Themen, die ihren Weg in den Vorträgen der Slammerinnen und Slammer gefunden haben. Umrahmt wurde das Event von Livemusik, gespielt von der Band „Caramba Especial“.

Am 26.01.2024 gleich das zweite Highlight: eine Online-Podiumsdiskussion „Zum Stellenwert des ästhetischen Lernens in der Fremdsprachendidaktik“, moderiert von Dr. Nils Bernstein und Charlotte Lerchner. Den Diskutantinnen und Diskutanten, Prof. Dr. Camilla Badstübner-Kizik (Poznań), Dr. Michael Dobstadt (Dresden), Prof. Dr. Manfred Schewe (Cork), Dr. Carmen Schier (Leipzig) und Dr. Tina Welke (Wien), wurden komplexe Fragen zum Thema gestellt, die sich sowohl auf die Geschichte des ästhetischen Lernens bezogen haben als auch auf die Zukunft der Fremdsprachendidaktik. Mehrmals hervorgehoben wurde dabei die Auffassung des Potentials, ästhetisches Lernen in den Unterricht zu integrieren und vorrangig zu betrachten.



Zum Abschluss fand am Nachmittag desselben Tages ein Workshop (siehe Foto), organisiert von Dr. Nils Bernstein, in Präsenz an der Universität Hamburg statt. Begleitet von Dr. Anke Stöver-Blahak und Maija-Leena Rebsch aus Hannover wurden die Teilnehmenden mit konkreten Methoden des ästhetischen Lernens vertraut gemacht. Eine praktische Ausübung des theoretischen Wissens verankerte das Verständnis für die Auswirkung der Vorgehensweisen. Insgesamt nahmen etwas über hundert Personen an den Veranstaltungen teil.

staltungen teil.

Am 24.01.2024 fand im Rahmen der DaFWEBKON 2024 die 12. Folge von „ZusammengeDACHt. Die Fachverbände im Dialog“ zum Thema „ZusammengeDACHt – Kreativität fördern und fordern“ online statt. Darüber wird ausführlich in „fadaf aktuell“ 1/2024 (April) berichtet. Verraten sei hier schon der Teilnehmendenrekord von 240 Personen! Bravo, DaFWEBKON, bravo „ZusammengeDACHt“!

Eine tolle Aktion war auch der Besuch der Studierenden der Universität Jena, die beim FaDaF-Fachtag geholfen hatten, mit ihrem Seminarleiter, Dr. Paul Voerkel, beim FaDaF. Wieder war Bahnstreik, wieder wurde dank Paul Voerkel eine Lösung gefunden. Ein Programmpunkt in Göttingen war die Teilnahme an einem DaF/DaZ-Vortrag in der von Prof. Dr. Hiltraud Casper-Hehne und Dr. Annegret Middeke organisierten Vortragsreihe „[Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Schule und Hochschule: Fokus Sprachen](#)“. Auch dazu mehr in „fadaf aktuell“ 1/2024 (April).



Aufruf zum Mitmachen

Vieles hat schon stattgefunden – mit großem Erfolg. Aber das FaDaF-Transitjahr dauert noch bis zur FaDaF-Jubiläumstagung 2024. Wenn auch Sie eine Veranstaltung im Rahmen des FaDaF-Transitjahres anbieten möchten, füllen Sie bitte [dieses Formular](#) aus und schicken es an buero@fadaf.de. Es sind alle Veranstaltungsformate willkommen. Voraussetzungen für die Annahme Ihres Vorschlags sind eine [FaDaF-Mitgliedschaft](#) und eine positive Bewertung durch den FaDaF. Auf die Weise können Sie für Sie wichtige DaF/DaZ-Themen nach vorn bringen und unter dem Gütesiegel des FaDaF Ihr Wissen, Ihre Kenntnisse und professionellen Kompetenzen in der weltweiten DaF/DaZ-Community sichtbar machen. Dies bietet Ihnen zudem vielfältige Gelegenheiten, neue Netzwerke zu erschließen.

Veranstaltungen Februar 2024

Bereits stattgefunden

Am 01.02.2024 führten Prof. Dr. Gabriele Kniffka (FaDaF-Beirat & PH Freiburg) & Prof. Dr. Tanja Rinker (ehem. FaDaF-Vorstand & KU Eichstätt-Ingolstadt) das Treffen der DaZ-Lehrenden an Schulen mit dem Rahmenthema „Bildungssprachliche Herausforderungen für neu Zugewanderte im Regelunterricht Deutsch – und wie wir damit umgehen“ erfolgreich online durch. Dazu folgendes Feedback von den beiden Leiterinnen: *Wir hatten etwa 10 bis 12 Teilnehmer*innen, die sich rege beteiligt haben. Wir können vielleicht zwei Kernbefunde aus zwei Breakout-Gruppen zurückmelden: 1. In der ersten Gruppe kristallisierte sich heraus: Der Bedarf an Austausch im Bereich der berufs(ausbildungs)bezogenen Unterrichts scheint deutlich zu steigen. 2. Die zweite Gruppe diskutierte Kriterien für eine gelingende Fortbildung im Bereich DaZ und warum lebenslanges Lernen gerade auch für Lehrkräfte ein wichtiges Thema ist.*

Bevorstehende Veranstaltungen

Am 16.02.2024, von 16:00 bis 18:00 Uhr, findet der zweite Teil des **Treffens der DaF/DaZ-Studierenden. Thematischer Rahmen: Wissenschaftliches Arbeiten im Zeitalter der künstlichen Intelligenz** (online) unter der Leitung von Anja Häusler (FaDaF-Vorstand & Universität Bochum) und JProf. Dr. Nadja Wulff (FaDaF-Vorstand & PH Freiburg) statt (siehe [Einladungskarte](#)).

Für den 20. bis 23.02.2024 ist zudem eine tolle, viertägige Präsenzveranstaltung von Prof. Dr. Elke Montarari und Team an der Universität Hildesheim in Planung: das **4. TeacherTranslanguagingCamp** zum Thema „**Sprachbiografien**“. Weitere Informationen folgen demnächst auf unserer [Transitjahr-Seite](#) und im [FaDaF-Kalender](#).

Jubiläumstagung 2024: Stand der Dinge

Εύρηκα! Das Suchen nach einem Ausrichter hat ein Ende. Die 50. Jahrestagung wird vom 10. bis zum 12. Oktober an der Universität Göttingen stattfinden – mit einer vorgeschalteten Online-Phase am 11.10. Details werden auf der Vorstandssitzung am 09. Februar besprochen. Dann erfolgen die Festsetzung der Themenschwerpunkte, die Verbreitung der Calls for Papers und alles, was für das Gelingen dieser besonderen Tagung erforderlich ist. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Im September endet also das lange, florierende, außerordentlich spannende, dynamische und ergiebige FaDaF-Transitjahr.

Sonstiges

Wieder abrufbar: „Digitale Deterritorialisierung - wo findet Deutschunterricht heute statt?“

Der Artikel, der lange Zeit deaktiviert war, ist zurück auf der Seite des Goethe Instituts: [Digitale Deterritorialisierung - wo findet Deutschunterricht heute statt?](#) Er basiert auf der FaDaF-Veranstaltung im Rahmen der 6. Langen Nacht der Ideen des Auswärtigen Amtes 2021.

Der ÖDaF wird 40!

Der ÖDaF wird 40 und widmet sich bei seiner Jahrestagung am 23. und 24.02.2024 an der PH Wien dem Thema „Wo geht's hin? - Re/Visionen“. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Call for Papers und Tagungen anderer DaF/DaZ-Akteur*innen

Auf der FaDaF-Homepage in der Rubrik „[Call for Papers und Tagungen](#)“ finden Sie Informationen zu anderen DaF/DaZ-Tagungen im In- und Ausland.

Nachlese zur DaFWEBKON 2024

Sehr, sehr nachlesenswert – und erfreulicherweise [hier](#) zu finden.

Wir danken herzlich den Sponsoren!



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



Hueber



INTERNATIONAL ACADEMIC PUBLISHERS



Cornelsen

